

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 24 (1898)
Heft: 18

Artikel: So kommt's
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-434387>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine Dame, die gern Rad fahren möchte, kann den zweiten Platz auf meinem Tandem benützen. Meldungen mit Photographie an

Rentier Schlaupfopf.

Lehrer: „Heiri, kannst Du mir einen Explosivstoff nennen?“
 Heiri: „Unreife Zweischnen.“

So kommt's.

Als Wilhelm zog er hinaus in die Welt,
 Als William wollte er zurück.
 Als Wilhelm schuf er sich Ehr' und Geld,
 Als William brach er's Genick.

Briefkasten der Redaktion.



T. K. i. F. Sie wollen von uns wissen, wie der spanisch-amerikanische Krieg ausfalle, denn wir seien an der Quelle des für ein richtiges Urteil nütigen Materials. Ach, du grundgütiger Himmel! Wie schön wäre es, wenn den Redaktoren die Gabe der fehlerlosen Prophezeiung von der Vorsehung in die Wiege gelegt worden wäre. Aber ein solches Goldquellchen mag uns armen Humanisten die Glücksgöttin nicht gönnen. Wenden Sie sich eher an den „Tagesüberflüchtler“ einer großen Zeitung, da laufen alle Fäden zusammen, und vielleicht kann Ihnen ein solcher eine prezise Antwort geben. Wir gehören nur zu den Bierstrategen, und was wir prophezeien, sind Mutmaßungen oder gar nur Behauptungen. Jetzt scheint es, als ob die Ansicht, dieser Krieg werde ein Pendant werden zum griechisch-türkischen, der Wahrheit am nächsten kommen werde. Regen Sie sich also nicht zu gewaltig auf, vorderhand ist noch keine Gefahr, daß unsere

Sie sich also nicht zu gewaltig auf,

Truppen an die Grenze müssen. — **Cäsar.** Ganz richtig; das dürfte allerdings noch nie vorgekommen sein, daß Schulpsiegernachien faßiert werden mußten, weil einer ganzen Zivilgemeinde weder Stimmzettel noch Urnen zugestellt wurden, wie dies jüngst in Bf. im Chellentland passiert ist. Die Blamage für die „gnädigen Herren und Obere“ ist um so größer, als sie bei der nächsten Gemeindeversammlung, dem Zuge der Zeit folgend, um „mehr Lohn“ einkommen wollten! — **S. P. i. W.** Die demnächst im „Künstlerhaus“ stattfindende Koller-Ausstellung wird das schönste und interessanteste werden, was wir seit lange auf dem Gebiete der Malerei gesehen. Verschämen Sie ja nicht, diese Biographie in Gemälden fleißig zu besuchen und zu studieren. — **Peter.** Soll geschehen; aber nur keine Triumphbögen. Die alten Krieger trinken eins in der Walthalla. — **L. M. i. T.** Doch, eine Forderung auf Pflücker und Schüllinge ist sehr vernünftig. Wer wollte da nicht Sekundant sein! — **Lebrechtgut.** Wenn möglich gern. Gruß. — **O. J. i. V.** Verschaffen Sie sich die gewünschte Auskunft. — **L. M. i. K.** Warum? Die Neben weinen, weil es noch so wenige rote Nasen giebt. — **R. K. i. B.** Die Leitern heraus! Das wäre verdientvoll. — **Origenes.** Noch nichts erhalten? — **B. i. K.** Es scheint uns eine Verleumdung zu sein, daß die Wakenbauer fleißig das Lied singen: „Gott erhalt' uns Franz, den Kaiser.“ — **M. R. i. E.** Die „Gotthardpost“ ist auch nicht auf Rosen gebettet; aber sie wehrt sich fest und mannlich und wird's schon durchhauen. — **N. N.** Arndt sagt: „Chrlieh ist ein hohes Wort und bedeutet sehr viel, viel mehr, als die meisten gewöhnlich dahineinlegen.“ — **J. B. i. D.** Ja, der arme Kerl! Die Neuglein überließen ihm, wie einem Krämerbündlein, als er vernahm, seine große Person habe das absolute Mehr nicht erreicht. — **S. i. L.** „Endlich stieb nicht ewig aus,“ werden Sie geschmunzelt haben, als neulich die flotten Berner einrückten. Die gänzliche Umgestaltung der Quelle erinnerte zu energisch daran, rechtzeitig für Waffen zu sorgen (vide Bild Seite 4). Schönen Gruß! — **R. P. i. V.** Doktoren beider Rechte sind Juristen, welche mit der Linken ebenso geschickt zu nehmen verstehen, als mit der Rechten, also zwei Rechte haben, wenn es gilt, das Unrecht zu verteidigen. — **Oho.** Daß man seinen ehemaligen Lehrer, dem Sie gewiß auch Verger und Verdruß genug machten, so hämisch behandelt, ist geradezu schändlich. Papierkorb. — **Verschiedenen.** Anonimes wird nicht berücksichtigt.

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4b)

Das neue Bundespalais colorierte Prachtansicht, gr. fol. Fr. 1.20 franco zu beziehen durch die Expedition des „Nobelspalter“.

Raucher!

Verlangen Sie überall unsere neuen **Cigaretten:**

Nina	No. 3 à Fr.	30 Cts.
Etoile d'Orient	21 »	40 »
Suluk, Goldmundstück	5 »	50 »
Sabah	19 »	50 »
	20 »	60 »
Cadi	11 »	80 »
Muphti	12 »	1. —
Calife	13 »	1. 25

per Schachtel à 20 Stück.

Garantie: Sorgfältig von Hand gerollte, stets gleich vorzügliche, unübertroffene Fabrikate aus den edelsten türkischen Tabaken, bester Ernten, von uns persönlich auf den berühmtesten Plantagen Macedoniens (Türkei) eingekauft. -34-26

C. B. Diamantopoulos & Cie., in Zürich.

Hochzeits-Scherze!

Attrapen und Scherzartikel
 Stets das Neueste
Franz Carl Weber, Zürich
 Spielwaren, 37-6
 Mittlere Bahnhofstrasse 62.

Postkarten mit ägyptischen Ansichten
 stehen den Herren Rauchern unserer Marke in allen bessern Cigarrengeschäften OH862 gratis zur Verfügung. 21-4
Theodor Vafiadis & Co., Cigarettenfabrik, Cairo.
 Generalagent für die Schweiz: **Arnold Schaerer, Bern.**

Hofer & Cie.,
 Lithographie, Druckerei und Verlag, Augustinerhof, Zürich

empfehlen:

Vogelschaubild von Zürich anno 1576 von Murer und Froschauer	Fr. 4.50
Plan von Zürichs Nachbargemeinden anno 1650 von Dr. A. Nüscheler	1.—
Plan von Zürich mit den Schanzen anno 1800	4.—
Karte des Kantons Zürich (Atlas von 56 Blättern) anno 1667 von Hans Konrad Gyger	40.—
Aelteste Karte der Schweiz (Atlas von 10 Blättern) anno 1538 von Aegydius Tschudy	10.—
Die Schweizerischen Schützentaler, Brochüre in Lichtdruck	—50
Fusikan, Die Helden von Sempach, Heraldisches Prachtwerk	10.—
Westermann, Heldenlieder, Volksausgabe	—60
» elegante Ausgabe	1.—
Petersen, Album der schweizerischen Laufhunde	3.—
Tableau der schweizerischen Hunderassen	2.—
Jagd- und Sporthunde, Prachtwerk	16.—
Pupikofer, Stufengang für das Freihandzeichnen, 3 Hefte, per Heft	2.50
Korrodi, Schreibhefte mit Vorschriften, deutsche Schrift, 9 Hefte	2.—
» französische Schrift, 4 Hefte Fr. 1.—, Rundschrift, 1 Heft	—50
» griechische Schrift, 1 Blatt	—30
Handarbeiten nach Fröbel'schen Grundsätzen für Kindergärten, Elementarschulen und Familien	4.—
Hunziker, Prof. Dr., Denksprüche aus Pestalozzi's Schriften	1.—
Goetz, Klein Edelweiss im Schweizerland, Bilderbuch für Kinder	4.—
» Arm und verwaist, eine Geschichte in Bildern für Kinder	4.—
Heim, Gebirgsansicht vom Stadthausplatz Zürich	4.—
Kleines Album der Stadt Zürich	—50
Spaziergängerkarte vom Zürich- und Adlisberg	2.50
Neueste Pläne der Stadt Zürich, Masstab 1 : 5000 mit Häusernummern	12.—
» 1 : 10000, Ausgabe 1897	2.—
A B C-Plan von Zürich, sehr praktische Ausgabe in Buchform	1.—

Lenzburger Confituren

sind anerkannt die besten.

In den Lenzburger Confituren ist das köstliche Aroma der frischen Frucht vollkommen erhalten, deshalb bürgern sie sich auch täglich mehr ein. -63-52

Die Lenzburger Confituren sollten auf keinem besseren Frühstückstische fehlen.

Überall käuflich in Eimern von 5, 10 und 25 Kilo in Gläsern u. Töpfen von 1/2 Kilo.

Konservenfabrik Lenzburg HENCKELL & ROTH.

Ausgedehnteste Kulturen in der Schweiz von Beerenfrüchten, Spalierweinst u. Gemüsen.